

Betriebsanweisung BA063

Gemäß § 14 GefStoffV und TRGS 555

Gefahrstoffbezeichnung

Stickstoff (verdichtet), N2

Gefahren für Mensch und Umwelt



Signalwort:
Gefahrenhinweise:

Achtung
H280 – Enthält Gas unter Druck, kann bei Erwärmung explodieren
H281 – Enthält tiefkaltes Gas, kann Kälteverbrennungen verursachen.

Wassergefährdungsklasse:

keine

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die im Sicherheitsdatenblatt angegeben sind.

Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung.

Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Keine



Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:



Angemessene technische Kontrollen: Berstgefahr von verschlossenen Behältern

Angemessene organisatorische Kontrolle: Lagerung, an gut belüfteten Orten. Transport im Fahrstuhl mit Personen verboten.

Persönliche Schutzausrüstung Körperbedeckende, trockene Kleidung und festes Schuhwerk tragen.

Augen-/Gesichtsschutz: Gesichtsschild und ggf. Augenschutz tragen.

Handschutz: Schutzhandschuhe mit Kälteisolierung.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Nicht in geschlossenen Räumen lagern.

Verhalten im Gefahrenfall



Fluchtweg

Gemäß ausgehängtem Flucht- und Rettungswegplan



Unfalltelefon

112 anschließend 7575 – 3333 Sicherheits-Leitstelle der Messe Frankfurt



Geeignete Löschmittel

Stickstoff selbst brennt nicht. Brandbekämpfung auf Umgebung abstimmen. Nur Entstehungsbrände selbst löschen (Selbstschutz beachten), wenn möglich Gasaustritt stoppen, für gut Durchlüftung sorgen – sonst sofort Raum verlassen, Nachbarbereiche warnen und Feuerwehr rufen.

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.

Restmengen im Außenbereich verdampfen lassen.

Umweltschutzmaßnahmen

Reinigungsverfahren

Erste Hilfe



Einatmen:

Selbstschutz beachten! Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Hautkontakt:

Ärztliche Hilfe hinzuziehen

Augenkontakt:

Bei Kaltverbrennung mind. 15min mit Wasser spülen, steril abdecken, Arzt konsultieren.

Verschlucken:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Arzt konsultieren.

unwahrscheinlich

Sachgerechte Entsorgung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Restmengen im Außenbereich verdampfen lassen.

Produkten:

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Leere Verpackung

Weitere Informationen

Prüfen Sie immer die Produktetiketten und entnehmen Sie Details aus dem Sicherheitsdatenblatt. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitsforderungen beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

MSDS6329

Frankfurt, 7.4.2025

Ort / Datum

Unterschrift Unternehmer / Beauftragte (r)